

sammungen stellt, die für die Mz. noch in Betracht kommen. Ich habe die Arbeit jetzt abgeschlossen und werde sie Herrn Prof. Breunler bei seiner Rückkehr nach Thurgau zeigen lassen. Das Wichtigste scheint mir zu sein, zunächst die vorhandenen Vorarbeiten, sofern sie weiter gefördert sind, zusammenzufassen und daraus einen oder mehrere Bände zusammenzustellen, die in absehbarer Zeit in Angriff genommen werden und sohin zu kommen, während der Rest, der noch wichtig, aber meines Wissens noch gar nicht in Angriff genommen ist, ja besonders, künftighin neuer Berührungspunkte vorbehalten bleiben kann. Beim Aben von Breunler habe ich die Fortbearbeitung des ersten Buches dem Morfmann nahegeführt, doch ist sie sehr schwierig und wird für die folgenden Bücher noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Indem ich mich Ihnen bestens ansehe, verbleibe ich
ganz ergeben

Ich

B. Schneider.